

Meine Gastausbildung bei der FEDA Madrid vom 08.05.2023 – 14.07.2023

Ich habe meine Gastausbildung bei der FEDA Madrid, einer Auslandsberufsschule in Spanien, im Rahmen des Erasmus+-Projektes absolviert. Die FEDA liegt im Norden Madrids und ist eine vom Auswärtigen Amt und der deutschen Kultusministerkonferenz (KMK) anerkannte Auslandsberufsschule und gehört zu den 140 Deutschen Auslandsschulen. Angelehnt an das deutsche duale Ausbildungssystem bildet die FEDA die Auszubildenden in den Bereichen Industrie, Spedition und Logistikdienstleistungen sowie im Bereich Groß- und Außenhandelsmanagement aus. In der FEDA findet der Unterricht Blockweise statt, währenddessen der praktische Teil in den jeweiligen Unternehmen selbst stattfindet. Dabei unterscheidet sich, dass die Industrie- und Speditionskaufleute ihre Theorieblöcke in Madrid absolvieren und die Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement in Valencia unterrichtet werden.

Ein Praktikum bei der FEDA kann man entweder im Lehrbereich oder aber im administrativen Bereich absolvieren. Ich habe mein Praktikum im Verwaltungsbereich absolviert. Mein Tätigkeitsbereich lässt sich in die großen Punkte Organisation von Schulprojekten, wie der Planung von Workshops oder der Abschlussfeier, Bewerberverfahren und allgemeine Bürowirtschaft unterteilen. Im Bereich allgemeine Bürowirtschaft begleitete ich zahlreiche Bewerber/ innen in ihrem Bewerbungsverfahren. Ich erstellte mithilfe eines Excel Bewerber- und verschiedene Schülerlisten, um den aktuellen Stand im Blick zu haben. Zudem durfte ich den Bewerberprozess von Anfang bis Ende begleiten. Zu Beginn gingen die Bewerbungen ein und es musste eine Vorauswahl für die Unternehmen getroffen werden, danach vermittelte man die Bewerber an die Unternehmen bis hin zur Einstellung. Dann durfte ich die ersten organisatorischen Dinge für die neuen Schüler vorbereiten, wie Verträge oder auch eine Informationsveranstaltung. Auch übernahm ich die Abrechnung von Dienstreisen und weitere kleinere Verwaltungsaufgaben.

Neben vielen Einblicken in den Bewerbungsprozess konnte ich während meines Praktikums bei der FEDA viele weitere spannende Einblicke in das Leben einer Auslandsschule (z.B. in den Bereichen Marketing, Buchhaltung, schulorganisatorische Aufgaben) gewinnen. Besonders schön fand ich, dass neben mir auch andere Praktikantinnen bei der FEDA und auch der mitansässigen EWA gearbeitet haben. Da wir uns super verstanden haben, haben wir auch außerhalb der Arbeit Zeit miteinander verbracht und Madrid und Umgebung erkundet. Weiterhin war für mich ein wichtiger Punkt, dass man bei der FEDA sowohl seine Spanischkenntnisse, als auch seine Deutschkenntnisse einsetzen konnte. Da beide Sprachen auf der Arbeit gesprochen werden, kann man sich je nach Sprachniveau individuell anpassen. So konnte ich auch meine Spanischkenntnisse vom Abitur auffrischen. Zudem konnte man sich jederzeit an alle Kolleginnen und Kollegen wenden. Man wurde bestens betreut und mit Aufgaben versorgt. Ich habe mich vom ersten Praktikumstag an super wohl gefühlt und das Arbeitsklima war die ganze Zeit sehr angenehm und man wurde in jegliche schulische und außerschulische Aktivitäten eingebunden.

Madrid ist eine wunderschönen Stadt mit leckerem Essen und Trinken, einzigartigen Kultur- und Freizeitangeboten und einem tollen Arbeitsplatz! Ich bin wirklich sehr froh und dankbar, dass ich diese Erfahrung machen durfte und würde es jederzeit wieder tun!